

15.05.2019 15:52 CEST

Dezernat wird kommissarisch besetzt

Das Dezernat für Öffentliche Ordnung, Bildung und Finanzen in der Kreisverwaltung hat ab dem 1. Juli 2019 einen neuen Dezernenten. Ronny Baaske, bisheriger Leiter des Amtes für Landwirtschaft, Natur- und Denkmalschutz, wird Matthias Tacke nachfolgen und die Stelle zunächst kommissarisch übernehmen. „Ronny Baaske genießt mein volles Vertrauen“, erklärt Barnims Landrat Daniel Kurth seine Entscheidung. Er sei im Haus gut vernetzt, kenne alle Querschnittsbereiche und sei auch mit dem Themen Personal und Finanzen vertraut.

Der 43-jährige Baaske hat einen Abschluss als Verwaltungsfachwirt und zudem Kommunalwirtschaft an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde studiert. In der Barnimer Kreisverwaltung ist er bereits seit 1992 tätig, übte seitdem verschiedene Funktionen aus. So war er unter anderem zehn Jahre lang Sachgebietsleiter in der Wasserbehörde, bevor er 2015 das Amt für Kataster- und Vermessungswesen, Natur- und Denkmalschutz übernahm.

Inhaltlich will sich Baaske, der mit seiner Familie in Finowfurt lebt, zunächst darauf konzentrieren, die anstehenden Aufgaben innerhalb des Dezernates abzarbeiten. Dazu zählt unter anderem das Aufstellen eines Haushaltes für das kommende Jahr.

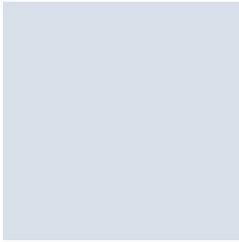
Nötig wurde der Wechsel an der Dezernatsspitze, weil der bisherige Dezernent Matthias Tacke aus privaten Gründen zurück ins Ruhrgebiet geht.

Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in Eberswalde ist für eine Vielzahl von Aufgaben zuständig. Dazu zählen unter anderem Bauaufsicht, Kommunalaufsicht, Schulverwaltung, Jugendamt, Grundsicherung,

Bodenschutz, Gesundheitsamt, Strukturentwicklung und Katasteramt.

Darüber hinaus hat sich der Landkreis zahlreiche freiwillige Aufgaben gegeben. So werden seit Jahren die Nachhaltigkeitsstrategie „Die Zukunft ist erneuer:bar“ und die Bildungsinitiative Barnim verfolgt.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703